

Fenilleton.

An unser Heer.

Du herrliches Heer von Oesterreich,
Sei begrüßt an dem großen Tag!
Wir grüßen dich jubelnd alle zugleich:
Nun führe den wuchtigen Schlag!
Mit den Brüdern in Deutschland fest vereint,
Reck' dich empor und zerschmett're den Feind!

Wir bauen auf dich, du herrliches Heer,
Wir bauen auf deine Kraft,
Wir beten, daß deine schimmernde Wehr
Die gewaltige Bahn uns schafft,
Aufwärts durch Kampf und blutendes Leid,
Zu einer neuen, herrlichen Zeit.

Dies ist der Tag, wo der Würfel fällt,
Ob Recht oder Unrecht siegt,
Ob Trug oder Treue herrscht in der Welt,
Ob die Wahrheit der Lüge erliegt;
Du herrliches Heer, in deiner Hand
Liegt alles — nun kämpfe und schütze das Land!

Wir aber flehen zu Gott empor,
Er selbst sei dir Schirm und Schild,
Aus Donnern und Blitzen leucht' es hervor,
Daß Recht und Treue noch gilt;
Gott weihe dir selber die schimmernde Wehr,
Du starkes, du treues, du herrliches Heer!

Leopold v. Schroeder.